

sanctclara

Ökumenisches
Bildungszentrum
Mannheim

PROGRAMM

SEPTEMBER - DEZEMBER

2026



FOTO: JESSE FEWING/SPIRIT BEAR, CHATGPT

sanctclara.de

GENAU MEIN THEMA...

dafür gibt es sanctclara! Wir sind für Sie da und laden Sie ein zu Begegnungen, zum gemeinsamen Austausch, zum Lernen voneinander und miteinander. Bei uns können Sie Atem holen, Neues erfahren, Schönes erleben, aktiv werden. Wir bestärken unseren Hoffungsmut und unsere Handlungsfähigkeit – auch in schwierigen Zeiten.



www.sanctclara.de

Schauen Sie dazu auch gerne in unser ausführliches Programm auf unserer Homepage www.sanctclara.de.

Bitte melden Sie sich zu den einzelnen Veranstaltungen über den QR-Code, über www.sanctclara.de oder telefonisch unter 0621-178570 an.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr sanctclara-Team

SEPTEMBER

FR 11.9. | 18 Uhr | Kino Planken Lichtspiele, P4,13 MA

Sechswochenamt

Film und Filmgespräch: „Sechswochenamt“, ein Film der Regisseurin und Autorin Jacqueline Jansen, beschäftigt sich mit persönlicher Trauer in Zeiten kollektiver Krise. Die Mitzwanzigerin Lore muss in der Pandemiezeit den Tod ihrer Mutter verschmerzen. Isolation, Kontaktbeschränkungen und soziale Kälte verschärfen ihre Situation. Lore trauert um ihre Mutter und um den Verlust von Nähe und Gemeinschaft. Um den letzten Wunsch ihrer Mutter zu erfüllen, muss sie sich noch gegen Erwartungen ihrer Familienangehörigen und gegen gesellschaftliche Rituale durchsetzen. „Sechswochenamt“ stellt Konventionen infrage und zeigt Trauer nicht als klaren Prozess, sondern als widersprüchlichen Zustand.

Referentinnen des Filmgesprächs: Brigitte Wörner und Diana Koll, beide Trauerbegleiterinnen (BVT) und Leiterinnen der Ausbildungskurse Trauerbegleitung im Ökumenischen Bildungszentrum sanctclara

Ort: Kino Planken Lichtspiele in P4,13 Mannheim

Eintrittsgebühr: Ticket an der Kinokasse

In **Kooperation** mit Kino Planken Lichtspiele und dem AK Sterben - Tod - Trauer in verschiedenen Kulturen und Religionen

Dieser Filmabend gehört zum Begleitprogramm der Ausstellung „**Unter die Haut - Trauertattoos**“, die schon ab 29.9.2026 in sanctclara zu sehen ist.

Fotoausstellung „Unter die Haut“ und Begleitprogramm

Viele Menschen lassen sich ein Tattoo stechen, um sich an einen geliebten, verstorbenen Menschen zu erinnern.

Die Geschichte dieser Trauer-Tattoos erzählt die Fotoausstellung „Unter die Haut“ der Fotografin Stefanie Oeft-Geffarth und der Trauerbegleiterin Katrin Hartig. Vom 29.9. bis 23.10. sind Teile davon auch in sanctclara zu sehen.

Am Begleitprogramm beteiligt sich sanctclara mit zwei Veranstaltungen: Film/Filmgespräch „Sechswochenamt“ (siehe S.2) und „Zeichen in der Haut“- Vortrag von Prof Dr. Ebertz am 29.9.2026 um 18.30 Uhr im Hybrid-Format (siehe S.5).

Weitere Ausstellungsorte und das gesamte Begleitprogramm finden Sie ab September auf: www.sanctclara.de

SO 20.9. | 14-16.15 Uhr | sanctclara

Mit 80 Schritten um die Welt

Offener Tanzkreis in sanctclara

Zu Musik aus verschiedenen Ländern und Regionen tanzen wir gemeinsam im Kreis und in wechselnden Formationen. Alle Tänze werden in zwei einstündigen Tanzrunden in Ruhe erklärt und angeleitet.

Referentin: Annette Partsch

Ort: sanctclara in B5,19 Mannheim

Kein Teilnahmebeitrag

Getränke bitte vor Ort erwerben

Anmeldung: annette.partsch@gmx.de

FR 25.9. | 17-20 Uhr | Heilsarmee, G 3,1 Mannheim

Interkulturelle Woche: Eröffnungsfest

Vielfalt! Dafür! Das UNS stark machen!

Wir erleben und feiern Bestärkendes aus unseren religiösen Traditionen - leckeres Essen, spannende Gespräche und mitreißende Musik. Herzliche Einladung!

Ort: Heilsarmee in G3,1 Mannheim

Kein Teilnahmebeitrag

Kooperation: ACK Mannheim, Seelsorge für geflüchtete Menschen, Diakonie und Caritasverband Mannheim

SO 27.9. | 15 Uhr | Kino Planken Lichtspiele, P4,13 MA

Albrecht Weinberg –

Es ist immer in meinem Kopf

Film, Einführung und Filmnachgespräch

Albrecht Weinberg überlebt den Holocaust und wandert in die USA aus. Sechzig Jahre später kehrt er nach Ostfriesland zurück und beginnt zu erzählen - von seinem Leben, von Eltern und Geschwistern, von dem, was bleibt, wenn alles verloren ging. Die Begegnung mit Schüler*innen liegt ihm besonders am Herzen. Mit ihnen spricht er über Ausgrenzung, Entrechtung, über die schleichende Radikalisierung und den industriell organisierten Völkermord an der jüdischen Bevölkerung Europas. Im Film erleben wir ihn klar, zugewandt, neugierig. Am 12.5.2026 verstarb Albrecht Weinberg. Und hinterlässt uns die Verpflichtung, nicht zu vergessen! Deutschland 2026, Regie: Güner Yasemin Balci, 92 min, FSK ab 12

Ort: Kino Planken Lichtspiele in P4,13 Mannheim

Eintrittsgebühr: Ticket an der Kinokasse

in **Kooperation** mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Rhein-Neckar e.V. und mit dem Kino Planken Lichtspiele

Zeichen in der Haut

Tattoos und ihre soziokulturelle Bedeutung der Erinnerung

Tattoos haben sich längst quer durch die Generationen, bei allen Geschlechtern und unabhängig vom sozialen Status etabliert. Um die individuelle Bedeutung der Tattoos zu erschließen, hilft es, die sozialen Netzwerke und biographischen Geschichten ihrer Träger*innen zu kennen. Als Projekt mit Studierenden hat Prof. Dr. Ebertz solche erzählten Tattoo-Geschichten gesammelt und ein Spektrum von „Tattoo-Typen“ ausgemacht. Nach einer Übersicht über die soziokulturellen Bedeutungen von Tattoos, geht es dann vor allem um denjenigen Typ, der auch in der Trauer-Tattoo-Ausstellung vorherrscht: das Memo-Tattoo.

Referent: Dr. Michael N. Ebertz, Soziologe, Theologe, Professor i.R. an der Kath. Hochschule Freiburg; viele Veröffentlichungen zur Kultur- und Religionssoziologie. Dr. Michael N. Ebertz und Eva Bühler haben 2023 das Buch „Gezeichnet -Tattoos und ihre soziokulturelle Bedeutung“ herausgegeben.

Dieser Online-Vortrag gehört zum Begleitprogramm der Ausstellung „Trauer-Tattoos“, die ab 29.9.2026 auch in sanctclara zu sehen ist.

Ort: sanctclara in B5,19 Mannheim und online

Kein Teilnahmebeitrag

bei Online-Teilnahme ist eine **Anmeldung** erforderlich: www.sanctclara.de oder Tel.: 0621-178570

Eine Veranstaltung von sanctclara in **Kooperation** mit dem AK Sterben -Tod -Trauer in verschiedenen Kulturen und Religionen

„Gemeinsam sind wir stark“

Ein Online-Abend zum Auftanken! Hilfreiche Fragen dazu sind: Wie kommen wir gut durch innere und äußere (gesellschaftliche) Krisen? Was stärkt uns? Was trägt unsere Beziehung und was nährt sie?

Referent*innen: Friederike Günnewig (Dipl.-Sozialpädagogin, Systemische Therapeutin (SG) und **Ulf Günnewig** (Seelsorger, Leiter der Offenen Tür Mannheim)

Keine Teilnahmegebühr

Anmeldung erforderlich: www.sanctclara.de oder Tel.: 0621-178570

In **Kooperation** mit der Beratungsstelle Offene Tür in Mannheim/ St. Sebastian

OKTOBER

DO 1.10. | 18 Uhr | sanctclara

Heaven Can Wait – Hamburger Ü70-Chor begeistert mit jungen Liedern

Film und Filmnachgespräch im Rahmen des Europäischen Filmfestivals der Generationen und des Festivals „Mannheim singt!“

„Heaven Can Wait“ nennt sich ein Hamburger Chor, dessen Mitglieder zwischen 70 und über 90 Jahren alt sind. Über zwei Jahre hinweg begleitet der Regisseur Sven Halfar sechs Chormitglieder bei Proben und Konzerten, gibt Einblick in deren Biografien und Seelenleben. Die wertschätzende Gemeinschaft der Sänger*innen hilft auch bei (Alltags-)Sorgen. Eine mutmachende Dokumentation über das kreative hohe Alter und die Schönheit des Chorsingens. **Gesprächspartnerin beim Filmnachgespräch: Antje Geiter**, Chorleiterin, Musikpädagogin, im Rahmen ihrer hauptberuflichen Arbeit in der Heinrich-Vetter-Stiftung leitet sie u.a. einen Chor für Menschen mit Demenz in Ilvesheim.

Ort: sanctclara in B5,19 Mannheim

Kein Teilnahmebeitrag

gefördert von der Heinrich-Vetter-Stiftung

Kritische Perspektiven auf ‚Entwicklung‘

Ein Online-Abend zu Konzepten dekolonialer Entwicklungszusammenarbeit

Was meinen wir, wenn wir von ‚Entwicklung‘ sprechen: Welche historischen und politischen Kontinuitäten prägen Konzept, Diskurs und Praxis bis heute?

Ausgehend von der kolonialen Geschichte globaler Machtverhältnisse fragen wir, inwiefern sich koloniale Denkweisen, Hierarchien und Abhängigkeiten in der gegenwärtigen Entwicklungszusammenarbeit fortsetzen. Was bedeutet Partnerschaft unter ungleichen Machtbedingungen? Kann es echte Solidarität geben, wenn Ressourcen, Entscheidungsgewalt und Deutungshoheit ungleich verteilt sind? Wie kann eine machtkritische, solidarische Partnerschaftsarbeit aussehen? Welche Ansätze gibt es, um Entwicklungszusammenarbeit gerechter, reflexiver und dekolonial zu gestalten?

Referentin: Dr. Julia Schöneberg, Politikwissenschaftlerin, Soziologin, Lehrbeauftragte im Fachgebiet Entwicklungspolitik und Postkoloniale Studien, Universität Kassel, DFG-Projekt „Zur Neuerfindung der Entwicklungstheorie“. Gründerin von www.convivialthinking.org.

Kein Teilnahmebeitrag

Anmeldung erforderlich: www.sanctclara.de oder Tel.: 0621-178570

Eine **Kooperation** mit dem Team Weltkirche Partnerschaft Eine Welt der Pfarrei St. Sebastian Mannheim. Teil der „Initiative Demokratie“ der Erzdiözese Freiburg

Purity Culture

Lesung und Podium mit Musik

Nana Myrrhe liest aus ihrem Buch „Feucht und Fromm. Die schmutzigen Geheimnisse der Purity Culture“, 2026, Verlag ruach.jetzt. In ihrem Buch geht es um die globale Ausbreitung von evangelikaler Purity Culture in den 90ern, um damit verbundene Identitäts-, Partnerschafts- und Sexualitätsvorstellungen und entsprechende Gemeindeskultur sowie die Folgen für Jugendliche und junge Erwachsene. Die Autorin berichtet in „Feucht und Fromm“ nicht nur vom eigenen Erleben des Keuschheitswahns, sondern schaut auf das System dahinter. Sie entzaubert das heilige Märchen von Reinheit und Enthaltbarkeit und präsentiert eine intensiv recherchierte Spurensuche. Anschließend an die Lesung findet ein Podiumsgespräch statt. Musikalisch wird der Abend von der Singer-Songwriterin Beate begleitet.

Referentin: Nana Myrrhe, Autorin, Sozialarbeiterin und Podcasterin

Ort: sanctclara in B5,19 Mannheim

Teilnahmebeitrag: 10 Euro (oder Selbsteinschätzung)

Anmeldung erforderlich: www.sanctclara.de oder Tel.: 0621-178570

Kooperation mit dem Studio Herrlichkeit Mannheim

FR 9.10. | 18-20.30 Uhr | Diözesanst. Rhein-Neckar

Texte lebendig präsentieren

Ein Sprechworkshop für Frauen

Ob bei einem Vortrag, einer Rede, einem geistlichen Sitzungsimpuls oder in einer Wort-Gottes-Feier: Texte entfalten ihre Wirkung am besten, wenn sie klar, verständlich und lebendig vorgetragen werden. Hier lernen wir, die eigene Stimme bewusst einzusetzen und gewinnen Sicherheit im Sprechen. Wir erproben, was einen Text lebendig macht und wie das Gesagte bei den Hörenden gut ankommt. Unter fachkompetenter Anleitung geht es darum, die eigene Präsenz beim Vortragen zu stärken.

Referentin: Ursula Fetzer, Atem-, Stimm- und Sprechtrainerin

Ort: Diözesanstelle Rhein-Neckar, Pfarrstr. 1, Ilvesheim

Beginn: 17.30 Uhr mit kleinem Imbiss

Teilnahmebeitrag: 10 Euro

Anmeldung erforderlich: www.sanctclara.de oder
Tel.: 0621-178570

Kooperation: Cordula Mlynski, Frauenseelsorgerin
Pfarrei St. Sebastian, Mannheim; Clarissa Wolk, Referentin für Frauen*pastoral, Diözesanstelle Rhein-Neckar; Petra Heilig, Theologin, Pädagogin, sanctclara

MO 12.10. | 18-21.15 Uhr | sanctclara

Selbstbewusst und demütig zugleich

Ein abendlicher TZI-Workshop

Demut ist wieder gesellschaftsfähig. Jenseits des Verdachts von Unterwürfigkeit und Heuchelei, zeigt sie die Begrenzungen und Abhängigkeiten in unserem Leben auf. Demut schützt vor Überheblichkeit und Selbstgenügsamkeit. Multiple Krisen mit ihren großen Herausforderungen zeigen uns die Grenzen des Machbaren auf. Jetzt gilt es, anstatt zu resignieren, gestaltend und verantwortlich zu handeln. Nach Ruth Cohn/TZI ist jeder Mensch ein autonomes und zugleich bezogenes Wesen, selbstbewusst und demütig zugleich. Und wir wissen: Es ist notwendig, sich gemeinsam für ein friedvolles Miteinander einzusetzen.

Referent*innen: **Dr. Michael Lipps**, Pfarrer, Lehrbeauftragter für TZI am Ruth-Cohn-Institut, und **Anett Böhm**, Dipl. Kunstpädagogin, Lehrerin, in der Aus- und Fortbildung tätig, TZI-Diplom

Ort: sanctclara in B5,19 Mannheim

Teilnahmebeitrag: 15 Euro (Imbiss, Getränke), zahlbar am Abend

Anmeldung erforderlich: www.sanctclara.de oder
Tel.: 0621-178570

Ein Workshop in **Kooperation** mit dem Ruth-Cohn-Institut Rhein-Main-Lahn

Bücher - Bücher - Bücher

Literarische Herbstauslese in Mannheim

Die Literaturreferentin **Dorothee Grütering** entführt uns in diesem Jahr auf eine spannende Entdeckungsreise in die Welt der Neuerscheinungen. Vorgestellt werden rund zwanzig ausgewählte Romane, Krimis und biografische Erzählungen. Wir lernen neue Autor*innen kennen, bekommen Einblicke in verschiedene Lebenswelten und bekommen Lust, das eine oder andere Buch in die Hand zu nehmen.

Ort: sanctclara in B5,19 Mannheim

Kein Teilnahmebeitrag

Anmeldung erforderlich: www.sanctclara.de oder Tel.: 0621-178570 · Anmeldeschluss 15.10.2026

In **Kooperation** mit dem Fachbereich Kirchliches Büchereiwesen des Bildungswerks der Erzdiözese Freiburg

Deutsch genug?

Lesung und Vortrag von Ira Peter über russland-deutsche Identität

„Warum wir endlich über Russlanddeutsche sprechen müssen“ fordert Ira Peter in ihrem viel besprochenen Buch. Sie greift darin lange tabuisierte Fragen auf: Wer sind die rund 2,5 Millionen in Deutschland lebenden Russlanddeutschen? Welche Geschichte brachten sie mit, welche Erwartungen wurden an sie gestellt? Mit welchen Vorurteilen, z.B. „AfD-Nähe“, werden sie konfrontiert? Ira Peter erzählt vom Neuanfang der „Spätaussiedler*innen“, von der Identitätssuche „mitgebrachter“ Kinder und Jugendlicher. Sie benennt das Gefühl des Unerwünscht-Seins in Deutschland und die fatalen Folgen einer verfehlten Integrationspolitik.

Die Journalistin und Autorin Ira Peter lebt in Mannheim. Sie war neun, als sie mit ihrer Familie 1992 die Sowjetrepublik Kasachstan verließ.

Ort: sanctclara in B5,19 Mannheim

Teilnahmebeitrag: 4 €

Islam in Deutschland – Verbände, Politik, Interessen

Reihe: Islam im Dialog - Herausforderungen und Perspektiven

Wie sind muslimische Organisationen strukturiert, und welche Rolle spielen sie im politischen Diskurs? Wer spricht für wen - und mit welcher Legitimation?

Eren Güvercin gibt Einblicke in die inner-islamischen Strukturen in Deutschland. Der Referent ist Journalist und Autor, war Mitglied der 4. Deutschen Islamkonferenz und ist Mitglied im Beirat vom „Forum für offene Religionspolitik e.V.“.

Weitere Termine der Reihe Islam im Dialog - Herausforderungen und Perspektiven finden Sie ab Herbst 2026 auf: www.sanctclara.de

Kein Teilnahmebeitrag

Anmeldung erforderlich: www.sanctclara.de

In **Kooperation** mit der EEB Pforzheim, Projektstelle „Interkulturelle und interreligiöse Bildungsarbeit“ und dem Islambeauftragten der Ev. Landeskirchen in Württemberg und Baden

DO 22.10./19.11. | je 17.30-19 Uhr | **santclara**

Shared Reading

Lesen verbindet – darüber sprechen auch

Die Idee von Shared Reading kommt aus England: Die Teilnehmenden lesen abwechselnd eine Passage eines Textes aus der Weltliteratur vor. Dazwischen gibt es kleine Nachdenkpausen und den -freiwilligen- Austausch über das Gehörte. Vorwissen braucht es nicht.

Referentin: Bahdja Maria Fix, ausgebildete Shared Reading Leseleiterin seit 2020

Ort: sanctclara in B5,19 Mannheim

Kein Teilnahmebeitrag

Anmeldung erforderlich: www.sanctclara.de oder

Tel.: 0621-178570 • begrenzte Teilnehmendenzahl

Die Abende können je einzeln besucht werden.

Der ehrwürdige „Gute Ort“

Führung über den Jüdischen Friedhof Mannheim

Der jüdische Friedhof gibt Zeugnis über die Bedeutung der jüdischen Mannheimer:innen für die Entwicklung der Stadt in Kultur, Wirtschaft, des täglichen Lebens. Lebensläufe und Einblick in die Bestattungskultur sowie die Symbolik der Grabsteine mit ihrem Schmuck sind Inhalt der Führung.

Männliche Teilnehmer werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.

Leitung: Heidi Feickert, Stadtführungen und Reiseleitungen

Treffpunkt: Eingang zum jüdischen Friedhof, Am jüdischen Friedhof 1, 68167 Mannheim

Kein Teilnahmebeitrag

Anmeldung erforderlich: www.sanctclara.de oder Tel.: 0621-178570 • begrenzte Teilnehmendenzahl

In **Kooperation** mit der Gesellschaft für Jüdisch-Christliche Zusammenarbeit Rhein-Neckar e.V.

NOVEMBER

MO 2.11. | 19-20.30 Uhr | sanctclara

Zerfall der Weltordnung –

Der Westen und der globale Süden

Es geht an diesem Abend um das Verhältnis von Armut und Reichtum, von Macht und Ohnmacht und die Auswirkungen kolonialer Herrschaft bis auf den heutigen Tag. Wie geht es weiter mit der westlichen Dominanz der Welt und wie lassen sich die Verhältnisse so entwickeln, dass Freiheit, Gleichheit und Geschwisterlichkeit, dass Demokratie und Menschenrechte für alle in einem gleichen Maß gelten und nicht nach den eigenen Interessen selektiv ausgelegt und umgesetzt werden?

Referent: Dr. Patrick Kaczmarczyk, Entwicklungsökonom und Mitarbeiter am Kompetenzzentrum Transformation der Universität Mannheim

Ort: sanctclara in B5,19 Mannheim

Kein Teilnahmebeitrag

Anmeldung erforderlich: www.sanctclara.de oder
Tel.: 0621-178570

In **Kooperation** mit KDA Mannheim, DGB Nordbaden,
KAB Rhein-Neckar, Rosa-Luxemburg-Club Mannheim
(angefragt)

MI 4.11. | 18.30-20 Uhr | sanctclara

„... und dann war da Chiara“

Ein Abend mit Lesung und Musik

Die Hauptfigur in Kristin Wolz' Roman „... und dann war da Chiara“ heißt auch Klara und nach außen scheint ihr Leben zu funktionieren. Doch Krankheit, Enttäuschungen und alte Wunden lassen sie verstummen. Auf einer Reise nach Italien, in Assisi, begegnet Klara einer wichtigen Spur: Chiara, die Heilige, die radikal losließ, wo andere festhielten. Klaras bisheriger Lebensentwurf ist angefragt, sie ringt mit Fragen nach Liebe, Schuld, nach dem Körper, der nicht mehr „mitmacht“, und nach Mut, sich dem eigenen Leben ehrlich auszusetzen.

Referentinnen: Kristin Wolz fragt in ihrem dritten Roman, was uns eine mittelalterliche Heilige heute noch zu sagen hat. Die Autorin gehört seit fast dreißig Jahren der OFS an (frühere Franziskanische Gemeinschaft). www.wolz-web.de

Bernadette Pack, musikalisch fundiert aus- (Klavier etc.) und weitergebildet (klass. Gesang, Musik des Mittelalters), singt für uns und spielt die Shrutibox.

Ort: sanctclara in B5,19 Mannheim

Teilnahmebeitrag: 4 Euro, zahlbar an der Abendkasse

Ein Glück, dass es dich gibt!

Ein Abend für gute Freundinnen

Unsere Freundinnen sind wichtige Vertraute und Gefährtinnen. Wir freuen uns miteinander, unterstützen einander in schwierigeren Lebenssituationen, teilen den Alltag mit seinen Herausforderungen und Freuden. Ob wir an verschiedenen Orten oder in der gleichen Stadt leben, ob von Kindheitstagen an oder erst vor kurzem kennengelernt: Eine Freundin im Leben zu haben ist ein Schatz, der gepflegt werden will. An diesem Abend dreht sich alles um Ihre Freundschaft: Kommen Sie – mit einer Freundin! Schenken Sie einander Zeit bei Impulsen und einem kleinen Imbiss!

Referentinnen: **Cordula Mlynski**, Gemeindereferentin, Frauenseelsorgerin, **Elisabeth Stöhr**, Gemeindereferentin - beide St. Sebastian Mannheim; **Petra Heilig**, Theologin, Pädagogin, sanctclara

Ort: sanctclara in B5,19 Mannheim

Teilnahmebeitrag: 10 Euro (kleiner Imbiss inbegriffen)

Anmeldung bis spätestens 30.10.2026 erforderlich: www.sanctclara.de oder Tel.: 0621-178570

Begrenzte Teilnehmerinnenzahl – gleich anmelden!

MI 18.11. | 18 Uhr | sanctclara

Ein kleines Stück vom Kuchen – Iranischer Film aus Frauenperspektive

Film und Filmnachgespräch im Rahmen des Europäischen Filmfestivals der Generationen

Iran 2024: Liebe im Alter - unterlegt mit gesellschaftskritischen Tönen. Die 70-jährige Witwe Mahin wohnt allein in Teheran, die Tochter ist in Europa. An einem Abend mit alten Freundinnen geht es ums Älterwerden und um Männergeschichten. Die selbstbewusste Mahin will wieder Liebe erleben und fürchtet dabei auch nicht die strenge Sittenpolizei. Sie begegnet dem älteren Taxifahrer Famarz, lässt sich abends von ihm nach Hause fahren und lädt ihn spontan zu sich ein. Aus einem vorsichtigen, respektvollen Kennenlernen, entwickelt sich zarte Zuneigung. Es wird eine unvergessliche Nacht

mit Wein, Musik und einem Stück Kuchen... und einem überraschenden Ende. Maryam Moghadam, Schauspielerin/Drehbuchautorin und ihr Mann Behtash Sanaeeha führten Regie bei diesem, im Iran gedrehten, Film. Herzliche Einladung zum Filmnachgespräch mit Frauen des Vereins „Frauen Leben Freiheit“ Rhein-Neckar

Ort: sanctclara in B5,19 Mannheim

kein Teilnahmebeitrag (gerne Spenden für die Arbeit des Vereins „Frauen Leben Freiheit Rhein-Neckar“)

In **Kooperation** mit dem Verein „Frauen Leben Freiheit Rhein-Neckar“

MI 25.11./2.12./9.12.2026 | je 18-20 Uhr | sanctclara

Künstliche Intelligenz verstehen und nutzen

Einführung in KI-Anwendungen für Alltag, Arbeit und Gesellschaft

Künstliche Intelligenz begegnet uns längst im Alltag, z.B. Sprachassistenten, Navigationssysteme, automatisierte Text- und Bildprogramme. Doch wie funktioniert KI? Wie verändert KI unsere Art zu lernen, zu arbeiten und zu denken? Welche Chancen und Risiken sind damit verbunden? Diese Fragen werden in drei aufeinander aufbauenden Modulen anschaulich und leicht verständlich besprochen.

1. Modul – Grundlagen: Wie geht „Maschinelles Lernen“, was sind „Neuronale Netze“? Welche technischen Prinzipien stecken dahinter und was bedeuten sie konkret für unseren Alltag?

2. Modul – einfache, praktische Anwendungen: Text- und Bildgeneratoren, hilfreiche digitale Werkzeuge für Beruf und Privatleben.

3. Modul – gesellschaftliche Fragen: Wie verändert KI Bildung und Berufsfelder? Welche ethischen Herausforderungen entstehen? Welche Verantwortung tragen KI-Nutzer*innen?

Referent*innen: Joyce Hoffmann und Jannis Weckesser. Sie beschäftigen sich intensiv mit dem Einsatz von KI und verbinden fundierte Wissensvermittlung mit innovativen, unterhaltsamen Lehrmethoden.

Ort: sanctclara in B5,19 Mannheim

Teilnahmebeitrag insgesamt: 30 € (Anmeldung nur für alle 3 Module möglich) • Begrenzte Plätze

Anmeldung erforderlich bis spätestens 16.11.2026: www.sanctclara.de oder Tel.: 0621-178570

In **Kooperation** mit der Fachstelle Digitale Bildung des Bildungswerks der Erzdiözese Freiburg

SA 28.11. | 14.30-18 Uhr | sanctclara

Der Rufende in der Wüste

Tanzen im Advent

In seinen Meditationen stellt uns Alfred Delp als Wegbegleiter im Advent Johannes, den Täufer zur Seite. Er lädt uns ein, uns und unser Leben in den Blick zu nehmen, wahrzunehmen, was dem Leben entgegensteht und uns bereit zu machen für das Heil, das von Gott kommt. In verschiedenen Wegetänzen bewegen wir die Gedanken von Alfred Delp. Kommen Sie, auch ohne Vorkenntnisse.

Leitung: Dorothea Schnitzler, Dozentin für Sacred Dance, Heddesheim

Ort: sanctclara in B5,19 Mannheim

Anmeldung erforderlich: www.sanctclara.de oder Tel.: 0621-178570

Teilnahmebeitrag: 18 Euro, inkl. Pausentee, Gebäck

MO 30.11. | 19-20.30 Uhr | online

Shrinking Spaces – die Räume werden enger

Wir wollen 100 Jahre Weltgebetstag feiern - wissend um die wachsenden Krisen dieser Zeit: Kriege, Gewalt gegen Frauen, Armut. Die globale Zivilgesellschaft steht unter Druck. Auch die Partnerorganisationen und Projekte der deutschen WGT-Geschäftsstelle sind davon betroffen. Anhand konkreter Beispiele zeigt die Referentin auf, was dies weltweit gerade für Frauen bedeutet.

Referentin der Projektarbeit in der Geschäftsstelle des Deutschen Weltgebetstags-Komitees, Moderation: Barbara Coors, Referentin für gemeindebezogene Frauenarbeit und Weltgebetstag, Abteilung Erwachsenenbildung und Geschlechterdialog Fachbereich Evangelische Frauen in Baden

Kein Teilnahmebeitrag

Anmeldung und weitere Infos: www.sanctclara.de

Eine Veranstaltung des AK WGT Baden in **Kooperation** mit dem Deutschen Weltgebetstags-Komitee

AUSBLICK 2027

SA 20.2.2027 | 10-13 Uhr | sanctclara und online

Priester, Pazifist, Ökumeniker, Glaubenszeuge

Theologischer Studientag zu Max Josef Metzger

Max Josef Metzger (1887-1944), war Priester, internationaler Friedensaktivist, Gründer der interkonfessionellen „Una-Sancta-Bewegung. Anfang der 1940er Jahre verfasste er ein Memorandum für eine Neuordnung Deutschlands innerhalb Europas nach dem 2. Weltkrieg. Dieser Text gelangte an die Gestapo, Max Josef Metzger wurde verhaftet, verurteilt und am 17. April 1944 hingerichtet. Metzgers Einsatz für Frieden und Ökumene war prophetisch. Mit seiner Überzeugung von der Unvereinbarkeit von Religion und Nationalismus war er seiner Zeit weit voraus.

Referent (online zugeschaltet): Christoph Schmider, Leiter des Erzbischöflichen Archivs in Freiburg. Möglich sind: Online- oder Präsenzteilnahme (Hybrid).

Ort: sanctclara in B5,19 Mannheim und online

Kein Teilnahmebeitrag

Anmeldung erforderlich: www.sanctclara.de oder Tel.: 0621-178570

Eine **Kooperation** verschiedener Bildungszentren des Bildungswerks der Erzdiözese Freiburg

REIHE „BASISORIENTIERUNG DIGITAL“

Um Kirchenälteste und andere Ehrenamtliche mit kirchlicher Leitungsverantwortung, in ihrem Amt zu unterstützen, laden wir zu diesen kostenfreien Online-Angeboten ein, die auch einzeln besucht werden können.

Eine **Kooperation** von sanctclara mit der EEB Karlsruhe und der Abt. Evangelische Erwachsenenbildung und Geschlechterdialog im Evang. Oberkirchenrat

Als Gremium geistlich leiten

„Basisorientierung digital“ für Kirchenälteste

Kirchengemeinderats – oder Ältestenkreissitzungen sind oft geprägt von vollen Tagesordnungen, Baufragen und Finanzberichten. Welche geistlichen Ressourcen unserer Tradition haben wir, um als Gremium eine Haltung einzuüben, die über das reine Verwalten hinausgeht?

Referentin: Susanne Schneider-Riede, Fachstelle Geistliches Leben, Evang. Oberkirchenrat Karlsruhe

Anmeldung erforderlich bis 18.9.: www.sanctclara.de oder Tel.: 0621-178570

Sitzungskultur im Ältestenkreis: Themen gut strukturieren und bearbeiten

„Basisorientierung digital“ für Kirchenälteste

Es gibt einfach umzusetzende Tipps und Tricks, mit denen Sie die Sitzungen Ihres Ältestenkreises verbessern können, z.B. der Aufbau der Tagesordnung. Wie gelingt es, möglichst viele Menschen am Gespräch zu beteiligen und zu möglichst „einwandfreien“ Entscheidungen zu kommen?

Referent: Kirchenrat Dr. Joachim Vette, Evang. Oberkirchenrat Karlsruhe

Anmeldung erforderlich bis 25.9.: www.sanctclara.de oder Tel.: 0621-178570

Finanzierung von Gebäuden. Möglichkeiten - Grenzen - Perspektiven

„Basisorientierung digital“ für Kirchenälteste

Erfahren Sie mehr über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten und rechtliche Rahmenbedingungen zum Unterhalt kirchlicher Gebäude. Begriffe wie Ampel, einfacher Standard, Substanzerhaltungsrücklage oder das Gebäudekonzept im Kooperationsraum werfen viele

Fragen auf. Die Antworten darauf helfen uns, Liegenschaften nachhaltig aufzustellen - auch für die Gemeindegemeinschaft kommender Generationen.

Referent*innen: **Andreas Maier**, Abteilungsleitung Gemeindefinanzen; **Kirsten Golz**, Bereichsleitung Bau- finanzen & Liegenschaften; **Melanie Caillat**, Baufinanzierung - Evang. Oberkirchenrat Karlsruhe

Anmeldung erforderlich bis 9.10.: www.sanctclara.de oder Tel.: 0621-178570

MI 4.11. | 19-20.30 Uhr | online

Zielgruppe Kirchenmitglieder – den mitgliederorientierten Blick schärfen

„Basisorientierung digital“ für Kirchenälteste

Statistische Daten und die neue EKD-Mitgliederstudie zeigen, wie unterschiedlich evangelische Kirchenmitglieder „ticken“. Was machen wir als Älteste mit diesen Erkenntnissen? Wie kommen wir mit unterschiedlichen Mitgliedern in Kontakt? Warum ist es entscheidend, vom einseitigen Senden ins echte Gespräch zu kommen? Verschiedene mitgliederorientierte Konzepte zeigen auf, wie aus Zahlen hilfreiche Strategien und konkrete Projekte entwickelt werden können, um unterschiedliche Zielgruppen anzusprechen.

Referentin: **Andrea Müller**, Pfarrerin, Kommunikation & Fundraising | Mitgliederorientierung, Evang. Oberkirchenrat Karlsruhe

Anmeldung erforderlich bis 30.10.: www.sanctclara.de oder Tel.: 0621-178570

DO 12.11. | 19-20.30 Uhr | online

Machtsensibel Gemeinde leiten – Macht konstruktiv einsetzen und Machtmissbrauch verhindern

„Basisorientierung digital“ für Kirchenälteste

Kirchenälteste und Kirchengemeinderäte leiten die Gemeinde geistlich und rechtlich. Wie gehen sie mit der ihnen übertragenen Macht verantwortungsvoll um?

Anhand von Beispielen aus der Praxis sprechen wir darüber, wie wir gemeinsam eine „machtsensiblere Kirche“ werden können. Welcher rechtliche Rahmen gibt uns Sicherheit, an wen können wir uns wenden, wenn wir Machtmissbrauch beobachten oder erleben?

Referentin: Pfarrerin Claudia Baumann (sie/ihr), Landeskirchliche Beauftragte für Gleichstellung und Diversity, Evang. Oberkirchenrat Karlsruhe

Anmeldung erforderlich bis 6.11.: www.sanctclara.de
oder Tel.: 0621-178570

LÄUFT IMMER: ALLGEMEINBILDUNG

sanctclara bietet zwei kompakte und spannende allgemeinbildende Formate an mit interessanten Vorträgen aus den unterschiedlichsten Themenbereichen wie Kunst, Politik, Geschichte, Länderkunde, Theologie, Gesundheit...

jeden MittwochMorgen | 10.30-12 Uhr | sanctclara

Mimo: Immer eine Anregung wert!

Einfach vorbeischaun – i.d.R. ohne Anmeldung. Jeden Mittwoch (außer in den Schulferien): Ein spannendes Thema und immer auch Kaffee/Tee, Kekse und nette Menschen.

mit unterschiedlichen Referent*innen

Ort: meistens sanctclara in B5,19 Mannheim

Teilnahmebeitrag: 4 Euro

keine Anmeldung erforderlich (Ausnahme: anderer Veranstaltungsort)

jeden Dienstag 6.10.-15.12 | 9.30-11 Uhr | sanctclara

Kleine Akademien in sanctclara

In einer festen Kursgruppe können Sie sich aktiv an den Vorträgen und Diskussionen beteiligen und Ihr Semesterprogramm selbst wählen.

mit unterschiedlichen Referent*innen

Ort: sanctclara in B5,19 Mannheim

Teilnahmebeitrag für 10 Vormittage: insges. 60 Euro

Anmeldung erforderlich: www.sanctclara.de oder
Tel. 0621-178570

KINO, KUNST UND RELIGION

**SO 27.9./18.10./22.11./13.12. | 15 Uhr | Kino Planken
Lichtspiele, P4,13 Mannheim**

Immer wieder sonntags: Film und Filmnachgespräch

Freuen Sie sich auf interessante Filme, hilfreiche kurze Einführungen und den spannenden Austausch danach. Den jeweiligen Film erfahren Sie auf www.sanctclara.de.

Ort: Kino Planken Lichtspiele in P4,13 Mannheim

Eintrittsgebühr: Ticket an der Kinokasse
in **Kooperation** mit Kino Planken Lichtspiele

MI 7.10./2.12. | je 19-20 Uhr | Kunsthalle Mannheim

Gespräch am Werk: Kunst und Religion im Dialog

Hat die zeitgenössische Kunst noch (oder schon wieder) irgendwelche relevanten Berührungspunkte mit religiösen Fragestellungen? Kommen Sie mit zu einem speziellen Kunstwerk: Erfahren Sie, welche Deutungen aus religiöser und kunstgeschichtlicher Perspektive möglich sind, und bringen Sie Ihre Gedanken und Fragen ins gemeinsame „Gespräch am Werk“ ein.

Referent*innen: immer ein*e Theolog*in und ein*e Kunstvermittler*in

Treffpunkt: Litfaß-Säule im Atrium der Kunsthalle

Teilnahmegebühr: 7 Euro, Eintritt frei
in **Kooperation** mit der Kunsthalle Mannheim

INHALTSVERZEICHNIS

dienstags	Kleine Akademien 20
mittwochs	mimo 20
11.09.26	Film und Gespräch: Sechswochenamt 2
20.09.26	Mit 80 Schritten um die Welt 3
ab 24.09.26	Basisorientierung für Kirchenälteste 17
25.09.26	Interkulturelle Woche: Eröffnungsfest 4
27.09.26	Film und Gespräch: Albrecht Weinberg 4
29.09.26	Zeichen in der Haut 5
29.09.26	Fotoausstellung „Unter die Haut“ 3
30.09.26	Gemeinsam sind wir stark 6
01.10.26	Heaven Can Wait 6
06.10.26	Kritische Perspektiven auf Entwicklung 7
07.10.26	Gespräch am Werk 21
08.10.26	Purity Culture 8
09.10.26	Texte lebendig präsentieren 8
12.10.26	TZI-Workshop 9
16.10.26	Bücher-Bücher-Bücher 10
18.10.26	Film und Filmnachgespräch 21
20.10.26	Deutsch genug? 10
21.10.26	Islam in Deutschland 11
22.10.26	Shared Reading 11
25.10.26	Der ehrwürdige „Gute Ort“ 12
02.11.26	Zerfall der Weltordnung 12
04.11.26	... und dann war da Chiara 13
05.11.26	Ein Glück, dass es dich gibt! 14
18.11.26	Ein kleines Stück vom Kuchen 14
19.11.26	Shared Reading 11
22.11.26	Film und Filmnachgespräch 21
ab 25.11.26	KI verstehen und nutzen 15
28.11.26	Der Rufende in der Wüste 16
30.11.26	Shrinking Spaces 16
02.12.26	Gespräch am Werk 21
13.12.26	Film und Filmnachgespräch 21
20.02.27	Theolog. Studententag zu M.J. Metzger 17

sanctclara

Ökumenisches
Bildungszentrum
Mannheim

Dafür stehen wir:

Spannende Themen: Wir greifen Themen auf, die Menschen bewegen – persönliche Interessen und aktuelle Fragen über Gott und die Welt. Wir hören auf Dich, wenn Du sagst: Genau mein Thema.

Gestaltete Gemeinschaft auf Zeit: In sanctclara leben wir Gastfreundschaft, schaffen punktuelle oder regelmäßige Begegnungsräume und bringen Menschen ins Gespräch und auf den Weg.

Miteinander der Konfessionen und Religionen: Als Bildungszentrum leisten wir einen unverwechselbaren Beitrag zum Miteinander der christlichen Konfessionen und Religionen in Mannheim.

Zeit und Raum zum Lernen und Beten: Bei uns kannst Du Dein Bildungsinteresse auch mit Deiner Sehnsucht nach gemeinsam gelebter Spiritualität verbinden.

Unter einem Dach: In sanctclara bringen wir Erwachsenenbildung und Religionspädagogik in ökumenischer Trägerschaft zusammen. In der religionspädagogischen Medienstelle findest Du qualifizierte Materialien und kompetente Fachberatung.

Übrigens: Kirchliche Erwachsenenbildung ist Teil der öffentlichen Weiterbildung. Neben den Volkshochschulen sind die kirchlichen Bildungsträger in Baden-Württemberg die zweiten großen Weiterbildungsanbieter im Land.

Anmeldung

über den Anmeldebutton auf der Homepage oder
telefonisch bzw. den QR-Code auf Seite 2 oder wie
ausgeschrieben

Ökumenisches Bildungszentrum sanctclara Mannheim

Eine Einrichtung der Evangelischen
Kirche in Mannheim und des Bildungswerks
der Erzdiözese Freiburg

B5,19 | 68159 Mannheim

Telefon 0621-17857-0

Telefax 0621-1785769

E-Mail service@sanctclara.de

www.sanctclara.de

Facebook [sanctclaramannheim](https://www.facebook.com/sanctclaramannheim)

Instagram [sanctclara](https://www.instagram.com/sanctclara)

**GENAU
MEIN
THEMA.**